

vicula des Berliner Museums zeigen in gleicher Weise die erwähnten Unterschiede in Form und Sculptur gegen den Einen *involutus*. Auch die rosenrothe Färbung der oberen Windungen ist bei allen, wenn auch in verschiedener Stärke vorhanden; die braunen Bänder fehlen bei zweien, mit Ausnahme von Andeutungen derselben hinter dem Mundsaume.

Eine neue *Helix*,

Von Dr. L. Pfeiffer.

Helix revoluta Pfr. (2013 a.)

T. sinistrorsa, umbilicata, conoideo-depressa, carinata, solida, oblique rugoso-striata, fusco-cornea, albedo-marmorata; spira breviter conoidea; sutura filomarginata; anfr. $6\frac{1}{2}$ vix convexiusculi, lente accrescentes, ultimus acute carinatus, antice vix deflexus, basi circa umbilicum latiusculum tumidor; apertura perobliqua, semicircularis, lamina erecta parietali bipartita; perist. crassum, album, reflexum, marginibus lamina alta elevata subjunctis, externo flexuoso, ad insertionem sinuato, basali perarcuato. — Diam. maj. 18, min $15\frac{1}{2}$, alt. $7\frac{1}{2}$ mill. (Mus. Cuming.)

Habitat in insulis Andamanicis.

Diese Beschreibung einer höchst eigenthümlichen Art aus einer Gegend, von welcher wir nur durch Herrn Benson bisher einige wenige Arten kennen, entwarf ich schon 1865 nach Exemplaren, welche mir von H. Cuming zur Untersuchung eingesandt waren. Ich schickte sie nebst anderen zum Abdruck in den Proceedings of the zoological society ein, und habe erst später bemerkt, dass sie ausgelassen worden ist, weshalb ich hier die Diagnose nachträglich gebe, da mir auch jetzt noch keine Art bekannt geworden ist, zu welcher sie gehören könnte.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozoologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1867

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeiffer Louis [Ludwig] Georg Carl

Artikel/Article: [Eine neue Helix. 64](#)